

# Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz

Sausedlitz

Löbnitz

Reibitz

Roitzschjora

Jahrgang 2009

Freitag, den 20. November 2009

Nummer 10



*21. Oktober 2009*

*Martin Müller feiert seinen 80. Geburtstag*

## Ein Jubiläum besonderer Art

Auf 80 Lebensjahre blickte am 21. Oktober das „Löbnitzer Urgestein“ Martin Müller zurück. Und wer an diesem Tag eine große, prächtige Postkutsche durch den Ort fahren sah, der erfuhr spätestens jetzt, dass damit Martin Müller geehrt und überrascht wurde. Natürlich war er auf Gratulanten eingestellt, denn wer kennt ihn nicht und weiß nicht um seinen persönlichen Einsatz für seinen Heimatort und insbesondere für hiesigen Reitsport. So kam es, dass Andreas Wohllebe, Hartwig Derenthal und Rudolf Bischof im Auftrag der Reiter die achtspännige Postkutsche (symbolisch gesehen: pro 10 Lebensjahre ein prächtiges Ross) mit Postillion nach Löbnitz bestellten. Alle, die von der Überraschung wussten, hielten absolut dicht.

Und der Jubilar ahnte nichts, obwohl das Gefährt schon am Vortag angereist war. Am Morgen des Ehrentages erschienen die oben genannten Herrn um „Martin“ (so sagen wohl alle Löbnitzer zu ihm) zu einer Überraschung abzuholen. Er möge sich aber warm anziehen. Im Pkw ging es Richtung Flugplatz, „Warum soll ich denn jetzt fliegen?“ fragte er. Aber es kam ganz anders. Der prächtige Achterzug kam ihm aus dem Wald entgegen und das Posthorn ertönte ihm zu ehren. So überwältigt machten sich da ein paar Tränen der Rührung auf die Reise. Es ging zum Reitstadion zurück, und natürlich durfte Martin auch mal die Zügel übernehmen, was im Übrigen schwere Arbeit ist.

Im Stadion warteten dann schon eine Reihe von Gratulanten, unter ihnen auch Bürgermeister Axel Wohlschläger. Dann gab es noch eine Ehrenrunde durchs Dorf, die an der Pension Keller endete. Auch dort waren schon viele Gäste da, die Schlange standen, um ihre Referenzen zu überbringen.

Der Besucherstrom riss nicht ab. Hochgestellte Persönlichkeiten gehörten dazu, unter ihnen der Landrat Michael Czupalla. Eine ganz besonders freudige Überraschung für den Pferdefreund Martin Müller waren die Olympiareiter Horst Köhler und Gerhard Brockmüller, die von ihrem Mitstreiter Wolfgang Müller zu dem Ehrentag gebeten wurden. Letzten Endes bedankten sich all bei dem Jubilar für seinen überaus engagierten Einsatz für seinen Heimatort, für den Kreis Delitzsch und für den Reitsport.

Am 24. Oktober wurde dann im Familienkreis noch einmal gefeiert. Auch da gab es Ehrungen und Überraschungen. Der Männergesangsverein brachte seinem Ehrenmitglied ein Ständchen, die Muldekönigin war von Siegfried Gräfe bestellt worden, aus Chemnitz war die Sängerin Monika Uhlmann, den Löbnitzern durch Parkfeste bekannt, gekommen. Gemeinsam mit Schwager Dieter Graubner erfreute sie mit Operettenmelodien. Und die Familienband Bechtloff sorgte für zünftige Musik. Allen herzlichen Dank, die zum Gelingen der Feiern beigetragen haben, ebenso den vielen Gratulanten. Ein Rat noch den Martin Müller seinen Kindern gab sei hier zur Beherzigung verraten: „Wenn ihr mal so richtig runter seid und auftanken müsst, setzt euch an eine Pferdekoppel. Da findet ihr Entspannung, Ruhe und neue Schaffenskraft.“

Man sollte es einfach mal ausprobieren!



Als versierter Pferdeliebhaber und Pferdekennner führt Martin Müller den Achterzug auch mal selbst

## Sonnenstrahlen in völlig verregneter Woche



Mit einem kleinen musikalischem Programm von Dorothee und Natalie Marquar sowie Viviane Marggraf wurde zum 4. Mal unter dem Motto „Die Erfahrung des Sehens“ der Hobby-Künstler aus Löbnitz eröffnet.



Das Anliegen der Galerie bzw. aller beteiligten Hobby-Künstler liegt darin, die im verborgenen schlummernden Werke auch einmal öffentlich zu zeigen und so auch anderen Freude zu bereiten. In liebevoller Kleinarbeit wurde so der Saal der Gaststätte Goldener Stern unter der Regie von Herrn Horst Marggraf in eine Kunstausstellung verwandelt und mancher Besucher hat sein Staunen über die Vielfältigkeit der Freizeitbeschäftigung von Löbnitzer Bürgern zum Ausdruck gebracht.



Bei den Inhabern der Gaststätte sowie Herrn Hans Walter vom Bauhof Löbnitz möchten sich alle Beteiligten für die Möglichkeit der Präsentation recht herzlich bedanken.

Mit freundlichem Gruß  
Horst Marggraf  
Organisator

### Zirkus auf dem Schulhof

Manch einem wird es jetzt verwundern, warum so etwas im Amtsblatt steht. Das gibt es doch öfters.

Aber dieses Mal lohnt es sich besonders nachzulesen und das Vorbeischauen am Freitag hat alle begeistert.

Seit einer Woche üben und trainieren alle Kinder der Kindertagesstätte „Schwalbennest“ und der Grundschule Löbnitz für eine große Zirkusvorstellung. Im Mitmachzirkus „Bellissimo“ werden die Kinder unter professioneller Anleitung in der Arbeit der Zirkusleute eingeweiht.

Dieses Projekt ist aus einer langfristigen Planung entstanden. Die Lehrer und Erzieher wollten gemeinsam mit ihren Kindern das Leben und Arbeiten einer Berufsgruppe hautnah miterleben, die früher mit großem Interesse im Dorf erwartet wurde, denn da hieß es noch: „Hurra, der Zirkus kommt“.

Unser Projekt begann am Montag mit dem Einrichten des Zirkuszelt.

Die Schüler der 3. und 4. Klasse dachten, ein Kinderspiel. Doch nach 2 Stunden Arbeit sahen viele, dass Zirkus nicht nur Spaß und gute Laune heißt. Dieses setzte sich auch an den darauf folgenden Trainingstagen fort. Dienstag bis Donnerstag trainierten wir für das Reiten, das Jonglieren, das Bodenturnen, und sogar für Attraktionen am Trapez.

Am Freitagvormittag dann die erste Aufregung (na ja, aufgeregt waren alle die anderen Tage auch), aber die war besonders groß, denn die Generalprobe fand vor einem kleinen Publikum statt. Alle gaben ihr bestes. Am Abend, um 17.00 Uhr war dann die große Vorstellung. Alles war wie bei einer richtigen Zirkusvorstellung. Alle Kinder in ihren Kostümen, geschminkt und voller Erwartungen, wird alles gut gelingen. Es war einfach nur Spitzenklasse.

Das was wir im Vorfeld erlebten, konnten wir in der Vorstellung spüren - alle unsere Kinder versprühten einen Eifer, eine Einsatzbereitschaft und gaben ihr Bestes, sodass wir stolz auf alle sind.

Wir erlebten eine Gemeinschaft von Kindern der Kindertagesstätte und der Grundschule die beispielgebend auch für Erwachsene war. Wir möchten auf diesem Wege auch der Familie Kaselowsky danken, die uns diese Projektwoche miterleben ließen.



## Sausedlitz spielt Theater



- alle helfen mit -



Anlässlich des 20. Jahrestages zur „Wiedergeburt Sausedlitz“ planen wir ein Theaterstück über unseren Ort zum Dorffest am 29. Mai 2010 aufzuführen.

Zur Vorbereitung wollen wir **alle Sausedlitzer** und „**Ur-Sausedlitzer**“ sowie **Interessierte** einbeziehen und uns **am Montag, dem 23.11.2009 im Pfarrhaus Sausedlitz zwischen 17 Uhr und 20 Uhr (wie jeder kann),**



treffen.



Frau und Herr Zwiener, die das Theaterstück über Sausedlitz entwickeln werden, möchten mit den Sausedlitzer Familien, den „Ur-Typen“ und vor allem auch mit den Kindern ins Gespräch kommen.

Wir wollen viele **Mitwirkende und Helfer** gewinnen, z. B.

- für das Programm
- für den Chor
- für eine kleine Musikband
- für die Gestaltung eines Bühnenbildes/Helfer



- o für handwerkliche Arbeiten
- o für Näh- und Bastelarbeiten



- für alles Kreative mit Ideen- und Episodensuche.

Liebe Einwohner, helft mit, dass wir im Mai 2010 ein „besonderes Dorffest“, das auch im Videofilm festgehalten wird, gemeinsam feiern können.

Kommt einfach am 23.11.09 im Pfarrhaus vorbei!

Projektteam



## Einladung

Liebe Rentner,

ich möchte Sie auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am Mittwoch, dem 17. Dezember um 14.00 Uhr in die Gaststätte „Zum Eichenast“ einladen. Für gute stimmungsvolle Unterhaltung ist gesorgt. **Ein Kaffeegedeck ist bitte mitzubringen.**

Alle Senioren werden an den bekannten Bushaltestellen abgeholt. Es gelten folgende Abfahrtszeiten:

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Sausedlitz „Dorfstraße“         | 12.45 Uhr |
| Sausedlitz „Milchbank“          | 12.52 Uhr |
| Reibitz „Schule“                | 12.55 Uhr |
| Roitzschjora beide Haltestellen | 13.00 Uhr |
| Rückfahrt ca.                   | 18.30 Uhr |

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Ihr A. Wohlschläger  
Bürgermeister

## Interessantes aus der Heimatgeschichte

Die letzten Nachrichten aus dem Sterbebuch. Zu jedem Verstorbenen finden wir eine bzw. seine „Lebens-Geschichte“.

**1681**

Maria, Meister Christoph Dittlers des Böttigers Weib, welche geboren zu Grube im Lädtlein ob der Enß, von dar sie im 13. Jahr mit ihren Eltern wegen der Pöpstlichen Reformaton entwichen gen Sommerayn, in Ungarn 3 Meilen hinter Preßburg gelegen, allwo sie außer und in der Ehr in die 40 Jahr gewohnet, Hauß und Hoff, Acker und Wiesen gehabt. Nachdem aber selbiger Orth und Landt auch den Pabistischen Glauben annehmen müßen, hat sie Christum nicht verläugnen, sondern viel lieber das ihrige mit dem Rücken ansehen wollen, hat sich mit den ihrigen ins Churfürstenthumb Sachßen begeben und endlich bey unß häußlich niedgelaßen. War eine fromme, andächtige, christliche Fraw. Starb den 20. und wurde mit einer Leichen Predigt (Wer verläßet Häußer oder Brüder der wirtds hundertfältig nehmen und das ewige Leben erben) und Abdankung begraben den 22. Marty. Ihres Alters 58 1/2 Jahr.

**1683**

Christoph Dittler, Böttiger und Einwohner allhier, welcher gebohrn zu Ristet bey Sangerhaußen und zu Sommerayn, in der Duse!Schüt in Nieder Ungarn häußlich gelebt mit seinem Weibe Maria, so Anno 1681 den 22. Marty allhier begraben worden, begab sich mit Weib und Kind ümb der Pöpstl. Reformation willen von Sommerayn, lebte bay unß 9. Jahr fromm und Christlich und starb in seinem Jesu sel den 9. Novembris und ward mit einer Leichenpredigt (Wirff dein Anliegen auf den Herren) und Abdankung begraben d. 8. Novembris. Seines Alters 65 Jahr.

**1686**

Christoph Gärtner, Einwohner des herrnhöfischen Theils fuhr Sonnabends vor dem 13. post. (nach) Trinitatis, war der 28. Augusti, in der kleinen Aw beym Gurr (Durchfahrt) durch die Mulda auf den Löbnitzer Heeger, Haber zu hohlen, den er auf seinem Stück erbawet. Weilen aber damahls die Mulda in einer Stundt mehr alß eine Elle gewachßen hatte, welches ihm unwißend gewesen, trawete er sich wieder herüber zu fahren allein. Alß das Waßer über Pferd und Ochßen gangen und er sich bemühet, das Vieh zu retten, ist er untergesuncken und hat jämmerlich ersäuften müßen. Sein Ochsen Jung ist durch hülffe des loßgeschnittenen Pferdts herüber komen, die Ochsen hat der Fischer gerettet, der Wagen, den das Waßer umbgeworffen, ist Otags (Sonntags) stückweiß herauß gebracht worden.

Er ist zwar in seinem Beruft gewesen, aber qui amat piculum bibit in illo (wer das Unglück liebt, kommt darin um). War sonßten ein frommer u. Christlicher Mann, hoffe daher, Gott werde Ihn in seiner letzten Todes-Noth zu Gnaden angenommen haben, umb Christi Willen! Endtlich ist sein Körper am 4. Octobris an der Brücken zu Bittel feldtfunden, von seinen Kindern hieher gebracht u. am 5. 8br. (Oktober) mit einer Leichenpredigt ex l 69. v. V. 2 (Gott helft mir, denn das Waßer gehet mir nur biß an die Seele) etc. und Abdanckung zur Erden bestattet worden. Seines Alters 54 Jahr.

**1690**

Fraw Anna-Maria Eckhardtin, Weyl. Hn. Georg Eckhardts, gewesenen Pfarrers zu Sandersdorff nachgelaßene Wittbe, welche in das 9. Jahr Haushälterin auff dem Herrnhoff gewesen, starb und wurde mit einer Leichenpredigt (Die mit Thränen säen) und Abdankung begraben. Ihres Alters 50 1/2 Jahr.

**1690**

Hanß Rehefeldt, welcher viel Jahr Schäffer auff dem Schloß (Löbnitz) und Sausedlitz gewesen, kaufte ein Hauß auff dem Hnhöfl. Theil, brandte nebst andern mit ab den 9. Januar, starb endlich und ward den 15. July begraben mit einer Leichenpredigt „Du läßest mich erfahren viel und große Angst“ und Abdankung. Sein Alter 68 Jahr.

**1691**

Anna, ein armer Wayße, deren Eltern zu Seelhaußen gewohnet, ward erzogen von Martin Stegklich, dem Kirchvater, hielte es fleißig zur Schul und pflegte es als sein Kind, wurde auch auf seine uncosten mit einer Abdankung begraben den 13. Marty.

Ihres Alters 8 Jahre weniger 4 Wochen. Ihr Vater in Seelhausen hat Dieterich Schütte geheißten.

**Amtliche Mitteilungen**

**In der letzten Gemeinderatssitzung am 26. Oktober 2009 wurden nachfolgend aufgeführte Punkte beraten und beschlossen**

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung
  2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Vorsitzenden
  3. Bürgerfragestunde
  4. Vorstellung des Tourismusverbandes Leipziger Neuseenland e. V.
  5. Bericht zur Jugendarbeit und Betreuung durch die Mitarbeiter der AWO
  6. Friedhofsangelegenheiten - Bericht der Verwaltung
  7. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung des Bürgermeisters zum Kauf eines Notstromaggregates für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Löbnitz
  8. Beratung und Beschlussfassung von Bauangelegenheiten
  9. Beratung und Beschlussfassung von Wohnungsangelegenheiten
  10. Informationen des Bürgermeisters
  11. Kontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2009
- Nichtöffentlicher Teil**
12. Verschiedenes
  13. Rätefragestunde
  14. Kontrolle der Niederschrift des nichtöffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2009

**Zum Tagesordnungspunkt 1:**

Der Bürgermeister begrüßte die Damen und Herren Gemeinderäte und Gäste zur Sitzung des Gemeinderates.

**Zum Tagesordnungspunkt 2:**

Zur Sitzung des Gemeinderates wurde form- und fristgerecht eingeladen. Der Gemeinderat war mit 11 anwesenden Gemeinderäten beschlussfähig.

Der Bürgermeister bat den Gemeinderat, den Tagesordnungspunkt 5 (Bericht zur Jugendarbeit) vorzuziehen, da sich Frau Brandt vom Leipziger Neuseenland etwas verspätet. Der Gemeinderat stimmte dieser Vorgehensweise zu.

M Wohllebe erscheint.

**Zum Tagesordnungspunkt 3:**

Die anwesenden Gäste hatten keine Anfragen.

**Zum Tagesordnungspunkt 5:**

Der Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Westphal von der AWO sowie Frau Küster und Herrn Kramer, welche sich zurzeit für einen neuen Jugendclub in der Gemeinde einsetzen.

Herr Westphal informierte den Gemeinderat über seine Arbeit als Jugendbeauftragter. Herr Westphal ist jeden 2. Samstagabend in Löbnitz, um die Jugend z. B. bei der Erstellung von Bewerbungen etc. zu unterstützen. Leider fehlt hierzu die entsprechende Räumlichkeit.

RM Dr. Schiemann erscheint.

**Zum Tagesordnungspunkt 4:**

Der Bürgermeister begrüßte Frau Brandt vom Leipziger Neuseenland sowie Herrn Kummer als Tourismusmanager. Frau Brandt vom Leipziger Neuseenland stellte den Gemeinderäten die Arbeit des Vereins Leipziger Neuseenland vor.

**Zum Tagesordnungspunkt 6:**

Der Bgm. übergab das Wort an Frau Wohlschläger, welche als

Sachbearbeiterin für den kommunalen Friedhof in Löbnitz zuständig ist. Frau Wohlschläger ging unter anderem auch auf die kommende Änderung der Friedhofssatzung ein. Diese Änderung ist notwendig, da Satzungen und Verordnungen bis zum 28. Dezember 2009 an die neue EU-Dienstleistungsrichtlinie angepasst werden müssen. Dies betrifft u. a. auch Dienstleistungen auf den Friedhöfen.

**Zum Tagesordnungspunkt 7:**

Beschlussvorlage 82/2009

Der Gemeinderat Löbnitz ermächtigt den Bürgermeister, Herrn Axel Wohlschläger, Kaufhandlungen zum Kauf eines fahrbaren Notstromaggregates für die Freiwillige Feuerwehr Löbnitz aufgrund des günstigsten Angebotes mit der Firma MITTRONIK GmbH, Bahnstraße 30 in 56743 Mendig (zu einem Angebotspreis von 10.443,44 €) und mit der Firma ADL Autodienst-Döbernitz-Löbnitz, Mühlenweg 6 in 04509 Delitzsch, Stadtteil Döbernitz (zu einem Angebotspreis von 3.047,92 €) durchzuführen - vorbehaltlich einer Zustimmung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Delitzsch.

Abstimmungsergebnis:

|  |        |
|--|--------|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: | 16 + 1 |
| Anwesend:  | 13     |

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung war 1 Mitglied des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 82/2009**

|                    |    |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen:        | 12 |
| Nein-Stimmen:      | 0  |
| Stimmenthaltungen: | 0  |

**Zum Tagesordnungspunkt 8:**

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass die Maßnahme durch die Gemeinde Löbnitz beim Landratsamt Nord-sachsen beantragt wurde und über die Richtlinie der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE/2007) bewilligt worden ist. Die zuwendungsfähigen Gesamtkosten werden in Höhe von 75 % gefordert. Der Eigenmittelanteil der Gemeinde Löbnitz in Höhe von 25 % wird zusätzlich durch Eigenleistungen der Gemeinde reduziert. Der Gemeinde Löbnitz lagen 3 Angebote vor.

Bcschlussvorlage 83/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt für das Bauvorhaben: Errichtung einer Freizeitanlage als Sandplatz in Löbnitz (am Reitstadion) die freihändige Vergabe (unter Berücksichtigung von 3 Angeboten) an die Firma Garten- und Landschaftsbau Peter Bürger, Mühlstraße 8 in 04509 Löbnitz aufgrund des günstigsten Angebotes zum Bruttopreis von 9.651,02 €.

Abstimmungsergebnis:

|  |        |
|--|--------|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: | 16 + 1 |
| Anwesend:  | 13     |

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 83/2009**

|                    |    |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen:        | 13 |
| Nein-Stimmen:      | 0  |
| Stimmenthaltungen: | 0  |

**Zum Tagesordnungspunkt 9:**

Beschlussvorlage 84/2009

Der Gemeinderat Löbnitz stimmt einem Hausverwalterwechsel zum 01.01.2010 mit einer Laufzeit von 5 Jahren an die Wohnungsbaugesellschaft Bad Düben mbH für die Wohnblöcke: Neue Str. 1 - 3a, Neue Str. 4 - 6, Neue Str. 7 - 9 sowie Schulstr. 9 - 15 zu und beschließt gleichzeitig die Übertragung der Kassengeschäfte nach § 87 SächsGemO an die Wohnungsbaugesellschaft Bad Düben mbH für ebenfalls 5 Jahre.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13  
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 84/2009**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Beschlussvorlage 85/2009

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Vergabe der Hausverwaltung ab 01.01.2010 für die gemeindeeigenen Wohnungen sowie Gewerbeeinheiten und die Übertragung der Kassengeschäfte nach § 87 SächsGemO an die Wohnungsbaugesellschaft Bad Düben mbH für eine Laufzeit von 5 Jahren.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder  
des Gemeinderates: 16 + 1  
Anwesend: 13  
Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss-Nr. 85/2009**

Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**Zum Tagesordnungspunkt 10:****1. Information:**

Der Bürgermeister informierte den Gemeinderat darüber, dass die Telefonzelle auf dem Dorfplatz Löbnitz (nach Unfallschaden) wieder errichtet wird.

**2. Information:**

Herr Wohlschläger erklärte, dass die Tiefbauarbeiten für DSL bis Ende dieses Jahres beendet sein sollen. Es ist angedacht, dass DSL zum Ende des 3. Halbjahres 2010 verfügbar ist.

**Zum Tagesordnungspunkt 11:**

Das Protokoll des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2009 wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

**Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 26. Oktober 2009 wurden keine Beschlüsse gefasst.**

**Informationen der Gemeindeverwaltung****Werte Bürgerinnen und Bürger!**

Die Kassenstunden finden in diesem Jahr letztmalig am 14. Dezember 2009, von 9.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr statt.

In der Zeit vom 15.12. bis 30.12.2009 bleibt die Gemeindegasse aus abrechnungstechnischen Gründen geschlossen.

*A. Wohlschläger*  
Bürgermeister

**Hinweis der Gemeindeverwaltung**

An die Bewohner und Mieter der Objekte:

**Neue Straße 1 - 9,  
Schulstraße 9 - 15,  
Parkstraße 1 und 26,  
Flurstraße 7 und 18 (OT Sausedlitz) sowie  
Siedlung 3 (OT Roitzschjora).**

Zum 1. Januar 2010 ändert sich die für Sie zuständige Hausverwaltung.

Bitte wenden Sie sich zukünftig an:

**Wohnungsbaugesellschaft Bad Düben mbH  
Schmiedeberger Str. 56  
04849 Bad Düben  
Tel.: 03 42 43/2 31 58  
Fax: 03 42 43/2 31 02  
E-Mail: info@wobau-baddueben.de  
Internet: www.wobau-baddueben.de**

**Vereinsnachrichten****FFW Löbnitz**

Versammlung am 04.12.09 um 19.30 Uhr

**FFW Reibitz**

Versammlung am 18.12.09 um 20.00 Uhr

**FFW Sausedlitz**

Versammlung am 18.12.09 um 20.00 Uhr

**Interessengemeinschaft Heimatgeschichte**

Nächster Treff am 24.11.09 um 18.00 Uhr im Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung Löbnitz. Jeder ist willkommen, der sich für Heimatgeschichte interessiert und Geschichte aufarbeiten möchte.

**Förderverein zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz e. V.**

Adventsmarkt am 05.12. und 06.12.09 von 14.00 bis 18.00 Uhr

**Reibitz „Seehof“**

Weihnachtsreiten am Samstag, dem 12.12.09 um 15:00 Uhr

**Männergesangverein 1860 e. V.**

Weihnachtskonzert am Sonntag, dem 13.12.09 um 15:00 Uhr im Saal des „Eichenast“

**LSG Löbnitz e. V.  
Abt. Kegeln****Superliga**

Löbnitzer verschenken Sieg  
KSV Bennewitz 5029 Kegel - LSG Löbnitz 5023 Kegel.  
In Bennewitz trafen zwei gleichstarke Teams aufeinander. Keine Mannschaft konnte sich absetzen. Gespielt wurde über 6 Bahnen. Es gingen von jeder Mannschaft 3 Spieler auf die Bahnen. Die Löbnitzer Sven Recktenwald 859 Kegel, Rene Scholz 799 Kegel und Christian Kunze 864 machten 4 Kegel gut. Nun mussten die 3 Schlussstarter über Sieg und Niederlage entscheiden. Hier wechselte immer wieder die Führung. Am Ende musste Rene Teuscher 837 Kegel, Carsten Bauer 836 Kegel und Ronald Rothe 828 Kegel sich mit 6 Kegel geschlagen geben.  
Bester Bennewitzer: Frank-Glaser 876 Kegel

**Superliga**

LSG Löbnitz I. 4996 Kegel - Rotation Trebsen 4972 Kegel  
 Es war ein ganz schwaches Spiel von beiden Mannschaften. Nach dem Starterpaar Manfred Koch 860 Kegel und Sven Recktenwald 833 Kegel gingen die Löbnitzer mit 40 Kegel in Führung. Das zweite Paar Rene Scholz 800 Kegel und Rene Teuscher 827 Kegel konnte das Gegenpaar nicht halten. Nun musste das Schlusspaar Carsten Bauer 843 Kegel und Ronald Rothe 833 Kegel das Trebsener Schlusspaar nur noch halten. Am Ende gab es einen Sieg von 24 Kegel.

Tabelle:

|                       |              |             |
|-----------------------|--------------|-------------|
| 1. SK Markranstädt    | 8 : 0 Punkte | 21776 Kegel |
| 2. KSV Döbeln         | 6 : 2 Punkte | 21009 Kegel |
| 3. FC Sachsen Leipzig | 4 : 4 Punkte | 21001 Kegel |
| 4. Zufa Delitzsch     | 4 : 4 Punkte | 20402 Kegel |
| 5. LSG Löbnitz        | 4 : 4 Punkte | 20358 Kegel |
| 6. KSV Bennewitz      | 4 : 4 Punkte | 20207 Kegel |
| 7. Rot. Trebsen       | 2 : 6 Punkte | 20220 Kegel |
| 8. SSV Torga          | 0 : 8 Punkte | 20194 Kegel |

**Kreisliga**

Erster Sieg der Löbnitzer in Eilenburg.  
 Kegelerverein Eilenburg II. 2428 Kegel - LSG Löbnitz 11.2491 Kegel.  
 Die Eilenburger gingen mit dem ersten Paar gegen Christian Kunze 39 Kegel und Andreas Hanke 375 Kegel in Führung. Mit dem zweiten Paar Volker Gensichen 413 Kegel und Hartmut Hering 416 Kegel kam die Wende. Das Löbnitzer Schlusspaar Mario Uhde 444 Kegel und Robert Rothe 404 Kegel machten den Sieg perfekt.  
 Bester Eilenburger: Stefan Brandner 428 Kegel

**1. Kreisklasse**

Zwei schwache Mannschaften in Löbnitz.  
 LSG Löbnitz IV. 1524 Kegel - BW Kyhna III. 1492 Kegel.  
 Ergebnisse:  
 Löbnitz  
 Michael Schmeißer 357 Kegel  
 Holger Schmeißer 389 Kegel  
 Rolf Richter 399 Kegel  
 Nico Tille 379 Kegel  
 Kyhna  
 Kevin Wengler 381 Kegel  
 Lorenz Stück 360 Kegel  
 Jens Haring 389 Kegel  
 Silvio Wengler 362 Kegel

**Superliga**

LSG Löbnitz 5105 Kegel - KSV Döbeln 5247 Kegel  
 In diesem Spiel hatten die Löbnitzer keine Siegeschance. Die Döbelner gingen mit 55 Kegel gegen das Löbnitzer Starterpaar Manfred Koch 825 Kegel und Sven Recktenwald 863 Kegel in Führung. Das zweite Löbnitzer Paar Rene Scholz 819 Kegel und Rene Teuscher 892 Kegel konnte seine Gegner auch nicht halten. Nun ging das Löbnitzer Schlusspaar mit 84 Kegel Rückstand auf die Bahn. So sehr das Löbnitzer Schlusspaar Carsten Bauer 853 Kegel und Ronald Rothe 853 Kegel auch kämpfte, konnten sie ihre Gegner nicht halten. Am Ende kam eine hohe Niederlage von 142 Kegel heraus.  
 Gute Leistungen Döbeln: Knospe 893 Kegel, Rippin 911 Kegel

**Kreisliga**

LSG Löbnitz II. 2511 Kegel - Radefelder SV 2412 Kegel  
 Im Abstiegskampf halten die Löbnitzer zwei wichtige Punkte.  
 Löbnitz  
 Volker Gensichen 402 Kegel  
 Christian Kunze 442 Kegel  
 Andreas Hanke 401 Kegel  
 Rene Dudziak 413 Kegel  
 Mario Uhde 429 Kegel  
 Hartmut Hering 422 Kegel  
 Radefeld

|                  |           |
|------------------|-----------|
| Rainer Patitz    | 429 Kegel |
| Rene Hilßner     | 379 Kegel |
| Uwe Fiedler      | 404 Kegel |
| Roland Schmieder | 418 Kegel |
| Uwe Gründling    | 365 Kegel |
| Andreas Hintzsch | 417 Kegel |

**Kreisliga Damen**

Radefelder SV 1639 Kegel - LSG Löbnitz 1613 Kegel  
 Zwei gleich starke Teams trafen in Radefeld aufeinander.  
 Radefeld  
 Gundrun Bednar 386 Kegel  
 Doren Weber 424 Kegel  
 Angela Fleischer 421 Kegel  
 Dorit Weber 408 Kegel  
 Löbnitz  
 Heidrun Böhm 412 Kegel  
 Ramona Fraaß 407 Kegel  
 Ingrid Günther 393 Kegel  
 Sibylle Rosenbaum 401 Kegel

**II. Kreisklasse**

Eitr. Sprotta III. 1632 Kegel - LSG Löbnitz V. 1405 Kegel.  
 Die Sprottaer waren den Löbnitzern noch überlegen.  
 Gute Ergebnisse Sprotta: Meißner 428 Kegel  
 Gute Ergebnisse Löbnitz: Max Steffen 399 Kegel, weiter spielten Rolf Richter, Gerd Sichtung und Christopher Bill 343 Kegel

**Kreisliga Damen**

Spitzenspiel in Löbnitz  
 LSG Löbnitz I. 1643 Kegel - KSV Sausedlitz I. 1509 Kegel  
 Löbnitz  
 Heidrun Böhm 411 Kegel  
 Ramona Fraaß 411 Kegel  
 Ingrid Günther 414 Kegel  
 Sibylle Rosenbaum 404 Kegel  
 Sausedlitz  
 Karin Pannicke 421 Kegel  
 Rosel Hinze 365 Kegel  
 Maritta Gottschalk 370 Kegel  
 Irina Seyffert 353 Kegel

**II. Kreisklasse**

Löbnitz mit letztem Aufgebot  
 LSG Löbnitz V. 1521 Kegel - FSV Bad Düben III. 1582 Kegel  
 Ergebnisse Löbnitz:  
 Maik Engler 349 Kegel, Rolf Richter 411 Kegel, Max Steffen 390 Kegel, Gerd Sichtung 371 Kegel  
 Gute Leistung FSV Bad Düben: Andre Bess 425 Kegel

**Kreisliga Jugend A**

Löbnitzer hoch überlegen.  
 LSG Löbnitz 1006 Kegel - KSV Sausedlitz 900 Kegel  
 Ergebnisse Löbnitz  
 Alexander Koch 338 Kegel  
 Kevin Denckert 309 Kegel  
 Christopher Bill 309 Kegel  
 Maik Engler 359 Kegel  
 Ergebnisse Sausedlitz  
 Philipp Strauß 302 Kegel  
 Kristin Horn 290 Kegel  
 Melanie Möbius 308 Kegel

**I. Kreisklasse**

SV Zwochau IV. 1661 Kegel - LSG Löbnitz IV. 1688 Kegel  
 Die Löbnitzer zeigten sich in Zwochau ganz stark.  
 Ergebnisse Löbnitz: Michael Schmeißer 412 Kegel, Holger Schmeißer 428 Kegel, Nico Tille 416 Kegel, Mathias Poduschnik 432 Kegel  
 Bester Zwochauer: Klaus Zeun 463 Kegel  
 M. Steffen

## Was? Wann? Wo?

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Delitzsch Tel. 03 42 02/6 52 60

### TÜV in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 23.11.09, am 07.12.09 und am 21.12.09

### Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 08.12.09 von 18.00 bis 19.00 Uhr

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrvikarie „Christkönig“

#### Hl. Messen/Vorabendmessen

Jeden Samstag um 17.00 Uhr

#### Wort-Gottes-Feier

Jeden Dienstag um 15.30 Uhr

#### Hochfest Christkönig

Hl. Messe zum Patronatsfest am Sonntag, dem 22.11.09 um 14.00 Uhr

#### Beichtgelegenheit in der Adventszeit

Samstag, den 12.12.09 von 16.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, den 19.12.09 von 16.00 bis 17.00 Uhr

### Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Durch die Krankheit von Pfarrer Mühlmann wurde ein Vertretungsplan für den Pfarrbereich Löbnitz für November und Dezember erarbeitet. Der Gottesdienst am Ewigkeitssonntag und die Gottesdienste am 26.12., 31.12.09 und am 01.01.10 werden an einem Ort des Pfarrbereichs gemeinsam für alle Orte stattfinden.

#### Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 13.12.09 um 10.30 Uhr

Donnerstag, den 24.12.09 um 17.00 Uhr

#### Gottesdienste in Sausedlitz

Sonntag, den 29.11.09 um 09.00 Uhr

Donnerstag, den 24.12.09 um 15.30 Uhr

#### Gottesdienst in Reibitz

Am Sonntag (4. Advent), den 20.12.09 um 16.00 Uhr

#### Gottesdienste im Pfarrbereich

##### Brinnis

Sonntag, den 22.11.09 um 10.00 Uhr GD mit Abendmahl

##### Löbnitz

Samstag, den 26.12.09 um 10.00 Uhr

##### Hohenroda

Donnerstag, den 31.12.09 um 15.00 Uhr

##### Sausedlitz

Freitag, den 01.01.10 um 10.30 Uhr

#### Frauenkreis: Ökumenische Adventfeier

Freitag, den 11.12.09 um 14.00 Uhr

#### Konfi-Kurs

Im November und Dezember keine Konfi-Kurse.

Herzliche Einladung zum Adventskonzert der Kantorei Löbnitz mit Solisten und Instrumentalisten in der Kirche zu Löbnitz am Sonntag, den 6. Dezember 2009 um 16.30 Uhr

## Dank an alle Spender!

Im Namen der Kirchgemeinde und des Gemeindegemeinderats möchten wir allen Dank sagen, die dem Spendenaufruf „Sanierung der Kirche in Sausedlitz“ gefolgt sind. Ohne Ihre wohlwollende Hilfe kann die Kirchgemeinde die Instandsetzung des Kirchendaches nicht aus eigener Kraft bewältigen.

Weitere finanzielle Unterstützungen von Stiftungen (der KIBA, der DSD und der KD Bank) stehen noch aus, da erst im Haushaltsjahr 2010 über Zuwendungen entschieden wird.

Einen Antrag auf eine finanzielle Unterstützung haben wir auch an den Gemeinderat der Gemeinde Löbnitz gestellt und hoffen auf Unterstützung.

Im Januar 2010 werden die Arbeiten am Dachstuhl beginnen. Über weitere zahlreiche Spenden wären wir sehr dankbar. Diese können auf das Konto des Fördervereins zur Erhaltung der Kirchen im Kirchspiel Löbnitz eingezahlt werden.

Kreditinstitut: Volksbank Delitzsch eG

Konto Nr.: 140 058 637

BLZ: 860 955 54

Verwendungszweck: Spende Kirche Sausedlitz

Wir bitten Sie, helfen Sie mit, dass das Wahrzeichen Ihres Ortes, das dem Kohle-Bagger nicht wie in Seelhausen od. Döbern zum Opfer fiel, für Sie und ihre Kinder erhalten bleibt.

### Danke!

## Erntedankgottesdienst 11.10.2009 und Martinsfest 11.11.2009: in diesem Jahr einmal anders

### 11.10.2009

Durch bauliche Maßnahmen in der evangelischen Kirche konnten keine Veranstaltungen mit vielen Personen geplant werden. Normale sonntägliche Gottesdienste wurden im Gemeindeforum der evangelischen Kirche durchgeführt.

Deshalb sollte die diesjährige Erntedankveranstaltung auch in der katholischen Kirche stattfinden. Aus Platzmangel konnte der Kindergarten nicht daran teilnehmen. Am Montag danach gab es ebenfalls für die Kleinen einen Kindergottesdienst zu Erntedank in der katholischen Kirche.

Für die Gestaltung der Erntekrone konnten wir die Löbnitzer Landfrauen gewinnen. Bereits im Juni zum Umzug während des Reitturniers wurde diese selbst angefertigte Erntekrone gezeigt. Jetzt musste sie jedoch neu aufbereitet werden. Blumen und Früchte gesammelt in der freien Natur, wurden zu herrlichen Trockensträußen gebunden, mit viel Liebe und Geschick in die Erntekrone eingearbeitet und zu einem kleinen Kunstwerk aufbereitet.

Die Vorbereitung des Gottesdienstes lag in den Händen von Pfarrer Mühlmann und Frau Frank aus Bad Döben.

Kurz vorher fiel Frau Frank aus gesundheitlichen Gründen aus, sodass Pfarrer Schade aus Eilenburg einspringen musste. Selbst am Sonntag ergab sich noch eine Änderung, da Pfarrer Mühlmann plötzlich erkrankt war. Frau Mühlmann musste helfen und hielt die Predigt. Der Chor der Kantorei Löbnitz übernahm die musikalische Ausgestaltung. Es wurde trotz aller im Vorfeld entstandenen Probleme eine sehr schöne Feier.

Viele Leute aus den beiden Kirchgemeinden hatten ihre Erntegaben gebracht. Diese waren am Altar aufgebaut. Am nächsten Tag wurde ein Teil dem evangelischen Altenheim in Delitzsch und der Rest dem katholischen Altenheim in Delitzsch gespendet. Die gesammelte Kollekte soll Menschen in Not helfen und ist an die Aktion „Brot für die Welt“ überwiesen worden. Beim anschließenden Kaffeetrinken mit wohl schmeckendem selbst gebackenen Kuchen im Gemeindeforum ließ man den Sonntagnachmittag mit guten und interessanten Gesprächen gemütlich ausklingen. Dank an alle, die bei der Vorbereitung, während des Gottesdienstes und hinterher fleißig halfen und so ihren Beitrag zum guten Gelingen leisteten.



11.11.2009

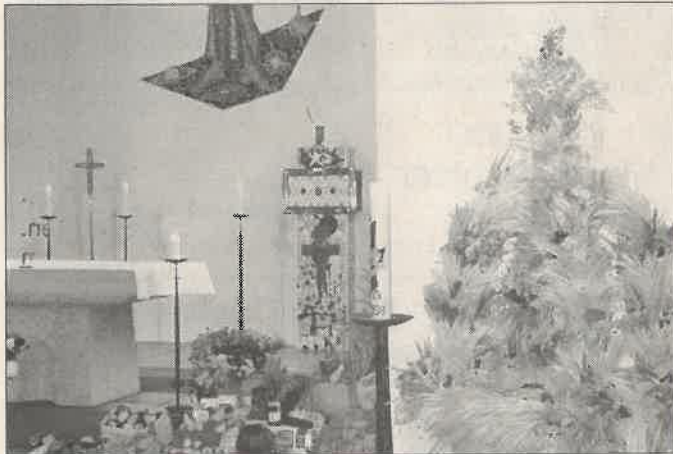
SANKT  
M  
A  
R  
T  
I  
N



Das Martinsfest, schon viele Jahre gemeinsam mit den evangelischen und katholischen Christen begangen, wurde aus obengenannten Gründen kurzfristig in die katholische Kirche verlegt.

Um 17.00 Uhr begann in der katholischen Kirche diese Feier. Nach einem Gebet und einer kurzen Begrüßung durch Pfarrer Poschod aus Delitzsch wurde das bekannte Martinslied von allen gesungen. Es folgte das Martinsspiel, gestaltet

von Kindern aus Löbnitz und aus Delitzsch. Die Bedeutung des Teilens wurde erklärt. Im Anschluss zogen wir aus der Kirche mit Laternen hinaus. Draußen erwartete uns schon ein Reiter als Martin mit seinem Pferd. In einem Umzug - von der Feuerwehr begleitet - ging es durchs Dorf zur Reithalle Derenthal. Dort war schon das Martinsfeuer entzündet. Die Martinshörnchen, gebäcker von Frauen aus der katholischen Gemeinde, wurden zwischen Kindern oder Erwachsenen geteilt. Wir möchten uns bei Herrn Derenthal und der Löbnitzer Feuerwehr für ihre Unterstützung bedanken.



Wir gratulieren

**Herzlichen Glückwunsch**

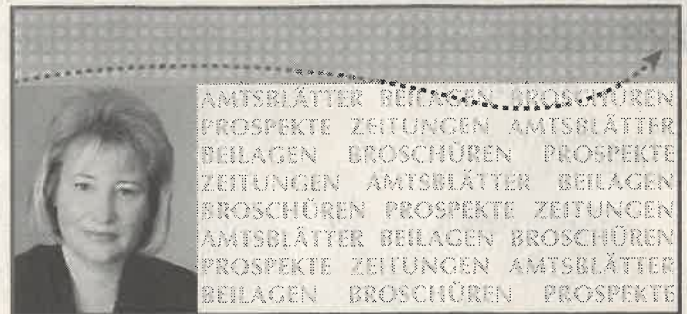
unserem Geburtstagskind aus Löbnitz  
Frau Luzie Mahler am 10.12.09 zum 85.  
Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus  
Roitzschjora

Herrn Horst Heidel am 29.11.09 zum 70.  
Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus Reibitz  
Herrn Herbert Faust am 14.12.09 zum 80.  
Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat  
wünschen den Jubilaren Gesundheit,  
Glück und Wohlergehen, allen Bürgern ein  
schönes Wochenende.



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Kerstin Zehrt**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz  
erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz,  
Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch,  
04509 Delitzsch, Hallesche Straße 88  
Telefon (03 42 02) 3 67 21,  
Telefax (03 42 02) 3 67 22

IMPRESSUM

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe  
erscheint am

**Freitag, dem 18. Dezember 2009**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist

**Freitag, der 11. Dezember 2009**

# Familienanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt – die einfachste Art Danke zu sagen.



Geburt +++ Kommunion +++ Konfirmation  
Jugendweihe +++ Verlobung +++ Hochzeit  
Silberne Hochzeit +++ Goldene Hochzeit  
Diamantene Hochzeit +++ Geburtstag  
Glückwünsche & Grüße +++ Jubiläen  
Trauer +++ Danksagung ...

*Wir sind dankbar und glücklich über die Geburt unserer Tochter*

**Katharina**  
\* 30. Januar 2003 - 3550 g - 52 cm

und bedanken uns auf diesem Wege bei allen für die von Herzen kommenden Glückwünsche und Geschenke.

Christina und Markus Mustermann  
Musterhausen, im Mai 2009



Anlässlich unserer Hochzeit erhielten wir herzliche Glückwünsche, wunderschöne Blumen und tolle Geschenke und möchten uns auf diesem Wege für all diese Aufmerksamkeiten ganz herzlich bedanken.

**Ingo und Verena Muster**  
geb. Mustermann

Musterdorf, im Mai 2009



**WIR BEDANKEN UNS**

**Danksagung**  
Für die zahlreichen und von Herzen kommenden Beweise inniger Teilnahme an dem schweren Verlust, den wir durch den Tod unserer lieben Verstorbenen

**Helene Muster**  
erlitten haben, danken wir von ganzem Herzen.

**Kurt Mustermann**  
im Namen der Familie

Musterhausen, im Mai 2009




**ENDLICH 18** **Liebe Sophie!**  
Jetzt darfst du machen, was du willst – und wir auch.  
Alles Liebe, deine Eltern

Danke möchte ich, auch im Namen meiner Eltern, allen Verwandten, Freunden und Bekannten sagen, die mir anlässlich meiner

**JUGENDWEIHE**  
mit ihren Aufmerksamkeiten eine große Freude bereitet haben.

**CLAUS MUSTER**  
Musterhausen, im Mai 2009



Für weitere Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberaterin oder direkt an den Verlag unter Telefon: 0 35 35 / 489-0.

**Preisbeispiele:**

Größe: 30 x 90 mm = 15,60 €  
Größe: 60 x 90 mm = 31,20 €  
Größe: 75 x 90 mm = 39,00 €  
Größe: 100 x 90 mm = 52,00 €

(Preise zzgl. Mehrwertsteuer)

**VERLAG + DRUCK**  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Telefon (0 35 35) 4 89 -0  
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15  
www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de



# Lohmen im Elbsandsteingebirge

## Tor zur Sächsischen Schweiz

Eine der schönsten deutschen Landschaften, die „Sächsische Schweiz“, ist als einmaliges Felsengebiet bekannt und für Wanderer und Bergsteiger, für Naturliebhaber und Touristen ein beliebtes Ausflugs- und Reiseziel.

Die Gemeinde Lohmen liegt mit seinen Ortsteilen südöstlich von Dresden, grenzt an den Nationalpark und ist das **Eingangstor zur Sächsischen Schweiz**. Mit der Erschließung des Elbsandsteingebirges im 18. Jahrhundert kamen die ersten Reisenden aus Dresden über Pillnitz und dem Liebthaler Grund nach Lohmen und begannen hier ihre Ausflüge in die malerische Natur.



Schloßhof Lohmen



Panorama von Lohmen

Dieser Wanderweg ist heute noch sehr beliebt und führt als **1. Etappe des „Malerweges“** durch landschaftlich reizvolle Natur. 50 km markierte Wanderwege laden um den Ort zum Wandern ein. Wildromantische Gründe, wie der **Uttewalder und Liebthaler Grund mit dem monumentalen Richard-Wagner-Denkmal** sind nicht nur durch ihre malerischen Felspartien beeindruckend, sondern bezaubern auch durch eine außergewöhnliche Flora und Fauna. Die bizarre Felsenwelt des Elbsandsteingebirges sollten Sie unbedingt kennen lernen! Auf der **berühmten Bastei**, dem Balkon der Sächsischen Schweiz sind Sie mitten drin im Felsengebirge. Auf der **mittelalterlichen Felsenburg Neurathen** gibt es zahlreiche Fundstücke aus vergangenen Zeiten zu bestaunen und Felsen zum greifen nah.

Durch die zentrale Lage und gute Verkehrsanbindung ist Lohmen einer der **beliebtesten Urlaubsorte der Sächsischen Schweiz**. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten der Umgebung, Burgen und Schlösser sowie Europas schönstes Naturtheater, die Felsenbühne Rathen sowie eine gemütliche Dampferfahrt auf der Elbe...die Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Urlaub sind zu viele, um sie hier alle zu benennen! **Zögern Sie nicht, sondern rufen Sie noch heute an!** In ländlicher Idylle erwarten Sie gemütlich eingerichtete Ferienzimmer und Ferienwohnungen, Gasthöfe und Hotels. **Gern informieren wir Sie über unsere Urlaubsangebote und senden Ihnen umfangreiches Informations- und Prospektmaterial für Ihre Urlaubsplanung zu.**



Basteibrücke

Touristinformation Lohmen  
Schloß Lohmen 1  
01847 Lohmen

Tel 03501 / 5810-24

Fax 03501 / 5810-42

[touristinformation@lohmen-sachsen.de](mailto:touristinformation@lohmen-sachsen.de)

